

Regierung will Pflege aufwerten

Berlin. Gesundheitspolitiker von Union und SPD wollen nach einem Medienbericht mit zusätzlich 500 Millionen Euro dem drohenden Pflegenotstand in den Krankenhäusern entgegenwirken. Ein entsprechendes Sechs-Punkte-Papier der Bundestagsabgeordneten Georg Nüßlein (CSU) und Karl Lauterbach (SPD) liegt dem Redaktionsnetzwerk Deutschland vor, dem mehr als 30 Tageszeitungen angehören. Es soll demnach eine Ergänzung der derzeit im Bundestag debattierten Krankenhausreform sein. Dabei sollen die Pflegezuschüsse für die Krankenhäuser dem Bericht zufolge verstärkt nach deren Budgets für Pflegepersonal ausgerichtet werden. »Krankenhäuser, die nicht am Pflegepersonal sparen oder gespart haben, bekommen künftig mehr Geld. Personalabbau wird dagegen bestraft«, erläuterte Lauterbach. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272189.regierung-will-pflege-aufwerten.html>